



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** Mattlack Shampoo

**Produktkategorie** PC-CLN-17.1 Reinigungsmittel für Außenflächen – alle Fahrzeugtypen

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs**

Reiniger

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant**

Mercedes-Benz AG

70546 Stuttgart

Germany

+49 (0)711 17-0

Telefon + 49 (0)711 17-97390

Telefax + 49 (0)711 17-94831

E-Mail (fachkundige Person) mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

**Hersteller**

Mercedes-Benz AG

70546 Stuttgart

Germany

Telefon +49 711 17-0

E-Mail (fachkundige Person):

mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

### 1.4 Notrufnummer

+49 711 17-0

gms.aftersales.mercedes-benz.com

Giftnotruf der Charité – Universitätsmedizin Berlin +49 (0)30 30686700

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Einstufungsverfahren

Nr. 1272/2008 [CLP]

Eye Irrit. 2, H319

---

**Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**



## Gefahrenpiktogramme



GHS07

### Signalwort

Achtung

### Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den regionalen Vorschriften zuführen.

### Andere Kennzeichnung

5 - < 15% anionische Tenside

< 5% Phosphonate

< 5% nichtionische Tenside

Duftstoffe

Konservierungsmittel (PHENOXYETHANOL, LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE, BUTYL BENZISOTHIAZOLINONE)

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
68891-38-3	500-234-8		Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	5 < 10 %	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	Eye Dam. 1; H318: >=10% Eye Irrit. 2; H319: >=5% - <10%  ATE(Oral): 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 2000 mg/kg
122-99-6	204-589-7	603-098-00-9	2-Phenoxyethanol	< 1 %	Acute Tox. 4 ; H302 Eye Irrit. 2; H319	ATE(Oral): 500 mg/kg ATE(Dermal): > 2000 mg/kg
2372-82-9	219-145-8		bis(3-aminopropyl)(dodecyl)amine	< 0.1 %	Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1B; H314 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	M=10 (Aquatic Acute 1) ATE(Oral): 100 mg/kg
4299-07-4	420-590-7		2-n-Butylbenzo[d]isothiazol-3-on	< 0.1 %	Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	



---

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119488639-16	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz
01-2119488943-21	2-Phenoxyethanol
01-2119980592-29	bis(3-aminopropyl)(dodecyl)amine
01-0000016721-74	2-n-Butylbenzo[d]isothiazol-3-on

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Einatmen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Nach Hautkontakt

Haut mit viel Wasser waschen.

Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Ärztliche Behandlung notwendig.

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

#### Spezialbehandlung

BEI VERSCHLUCKEN: Dimeticon (Entschäumer) verabreichen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Alle Löschmittel geeignet.

Löschmittel auf Umgebung abstimmen.

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.



## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

## **Zusätzliche Angaben**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

#### **Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Für Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen und dieses vorschriftsmäßig entsorgen.

#### **Für Reinigung**

Restemenge mit viel Wasser spülen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Schutzmaßnahmen**

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

#### **Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.



## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

### Lagerklasse

12 nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

### Empfehlung

Siehe Abschnitt 1.2

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
122-99-6	204-589-7	2-Phenoxyethanol	1 [ml/m3(ppm)] 5,7 [mg/m3] Spitzenbegrenzung 1(I) DFG, Y, 11 TRGS 900
2372-82-9	219-145-8	N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	0,05 E [mg/m3] Spitzenbegrenzung 8(II) DFG, Y TRGS 900
122-99-6		2-Phenoxyethanol	20 [ml/m3(ppm)] 110 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 20 Kurzzeit(mg/m3) 110 (A)
2682-20-4		Kathon - mixture (3:1) (5-Chloro-2-methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one and 2-Methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one)	0,05 [mg/m3] (A)
2372-82-9		N'-(3-Aminopropyl)-N'-dodecylpropan-1,3-diamin	0,05 (i) [mg/m3] Kurzzeit(mg/m3) 0,4 (i) SSC (CH)
122-99-6		2-Phenoxyethanol	20 [ml/m3(ppm)] 110 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 20 Kurzzeit(mg/m3) 110 SSC, BIA (CH)

#### DNEL Arbeitnehmer

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
122-99-6	2-Phenoxyethanol	17.43 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	9.23 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	



**A 002 986 43 71 09**

**Mattlack Shampoo**

Druckdatum 24.04.2024

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
122-99-6	2-Phenoxyethanol	34.72 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	20.83 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	8.07 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	8.07 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	0.132 mg/cm <sup>2</sup>	Langzeit dermal (lokal)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	2750 mg/kg	Langzeit dermal (lokal)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	175 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	

**DNEL Verbraucher**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
122-99-6	2-Phenoxyethanol	17.43 mg/kg	akut – oral, systemische Wirkungen	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	9.23 mg/kg	akut – oral, systemische Wirkungen	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	10.42 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	2.41 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	2.41 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	15 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	0.079 mg/cm <sup>2</sup>	Langzeit dermal (lokal)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	1650 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	52 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	

**PNEC**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
122-99-6	2-Phenoxyethanol	1.26 mg/kg	Boden	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	0.0943 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	3.44 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	0.943 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	24.8 mg/L	Kläranlage (STP)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	0.7237 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	7.2366 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	7.5 mg/kg	Boden	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	0.024 mg/L	Gewässer, Meerwasser	



CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	0.071 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	0.24 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	10000 mg/L	Kläranlage (STP)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	0.545 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	5.45 mg/kg	Sediment, Süßwasser	

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille  
DIN EN 166

#### Handschutz

Handschutz ist nicht erforderlich.

#### Atemschutz

Nicht erforderlich

#### Bemerkung

Körperschutz: nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aggregatzustand

flüssig

#### Farbe

hell grün  
klar

#### Geruch

fruchtig

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	101 °C		
Entzündbarkeit	fest		nicht anwendbar
Entzündbarkeit	gasförmig		nicht anwendbar



**A 002 986 43 71 09**

**Mattlack Shampoo**

Druckdatum 24.04.2024

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Untere und obere Explosionsgrenze	Obere Explosionsgrenze		nicht anwendbar
Untere und obere Explosionsgrenze	Untere Explosionsgrenze		nicht anwendbar
Flammpunkt			nicht anwendbar
Zündtemperatur			Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert	im Lieferzustand 6.5- 7.5 (20°C)		
Viskosität	dynamisch 300- 500 mPa*s (20°C)		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit (20°C)		vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	23 hPa (20°C)		
Dichte und/oder relative Dichte	1.04 g/cm <sup>3</sup> (20°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

## 9.2 Sonstige Angaben

### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Lösemittelgehalt	0 %		
Explosive Eigenschaften			Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Brandfördernde Eigenschaften			nicht brandfördernd

### Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.





## 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## Zusätzliche Hinweise

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

##### Tierdaten

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 5000 mg/kg Spezies Ratte  CAS-Nr.122-99-6 2- Phenoxyethanol ATE 500 mg/kg  CAS-Nr.2372-82-9 bis(3-  aminopropyl)(dodecyl)amin e ATE 100 mg/kg	OECD 401	
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz > 2000 mg/kg Spezies Ratte  CAS-Nr.122-99-6 2- Phenoxyethanol LD50: > 2000 mg/kg Spezies Kaninchen	OECD 402	
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

##### Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Wirkt hautentfettend. Kann Trockenheit und Reizung der Haut bewirken.

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



**A 002 986 43 71 09**

**Mattlack Shampoo**

Druckdatum 24.04.2024

Bearbeitungsdatum 01.01.2023

Version 2.0 (de)

## Schwere Augenschädigung/-reizung

### Tierdaten

Ergebnis / Bewertung

Methode

Quelle, Bemerkung

CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14,  
ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz  
Specific Concentration Limit (SCL) Eye  
Dam. 1; H318: C ≥ 10 %  
Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 10 %

### Abschätzung/Einstufung

Verursacht schwere Augenreizung.

## Sensibilisierung der Atemwege

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sensibilisierung der Haut

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Keimzellmutagenität

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Karzinogenität

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Reproduktionstoxizität

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

### STOT SE 1 und 2

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### STOT SE 3

#### Reizung der Atemwege

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Narkotisierende Wirkung

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



## Aspirationsgefahr

### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz LC50: 7.1 mg/L Spezies Danio rerio (Zebraabärbling) Testdauer 96 h	OECD 203	
	CAS-Nr.122-99-6 2- Phenoxyethanol LC50: 220- 460 mg/L Spezies Leuciscus idus (Goldorfe) Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz NOEC 39.1 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 49 d	OECD 210	
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz EC50 7.4 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
	CAS-Nr.122-99-6 2- Phenoxyethanol EC50 > 500 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz NOEC 0.27 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 21 d	OECD 211	



	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr. 68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz EC50 7.5 mg/L Testdauer 96 h  CAS-Nr. 122-99-6 2-Phenoxyethanol ErC50 > 500 mg/L Spezies Scenedesmus sp. Testdauer 72 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	CAS-Nr. 68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz EL50 > 100 mg/L Spezies Pseudomonas putida	OECD 209	

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

##### Abschätzung/Einstufung

Dieses Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

##### Abschätzung/Einstufung

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

##### Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	253 mg/L		

##### Zusätzliche Angaben

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.



## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt Abfallbezeichnung

200130 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

Abfallschlüssel Verpackung Abfallbezeichnung

150102 Verpackungen aus Kunststoff

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Bemerkung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	-	-	-
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nein	Nein	Nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

#### Alle Verkehrsträger

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Sonstige EU-Vorschriften

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie] VOC

VOC-Wert 0 %



## Nationale Vorschriften

### **Wassergefährdungsklasse (WGK)**

deutlich wassergefährdend (WGK 2)

gemäß AwSV

### **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für dieses Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### **Änderungshinweise**

Aktuelle Sicherheitsdatenblätter finden Sie unter:

<https://gms.aftersales.mercedes-benz.com>

### **Abkürzungen und Akronyme**

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

### **Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten

### **Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft.

### **Zusätzliche Hinweise**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

### **Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.